
23.11.2011 - 22:00 Uhr

Kommentar zu Kultur / Haushalt

Osnabrück (ots) -

Ein gutes Signal: Bernd Neumann sahnt ab

Der Staatsminister für Kultur ist zu Recht stolz darauf: Selbst in Zeiten der Krise erreicht er auch in diesem Jahr wieder eine Aufstockung seines Etats. Die Strategie ist sinnvoll: Verglichen mit den Ausgaben für Arbeit und Soziales oder Verteidigung, ist der Kulturhaushalt gering, grandiose Einsparungen sind hier nicht zu bewerkstelligen. Der Flurschaden, den jede einzelne Kürzung anrichten kann, ist dagegen immens.

Wenn Bernd Neumann für die Erhöhung votiert, verweist er regelmäßig auf die Signalwirkung - und meint damit die Bundesländer. Dass nun auch die EU-Kommission die Kulturförderung ankurbeln will, ist ein gutes Zeichen. Es untermauert die Einsicht: Die Kreativen sind ein harter Standortfaktor. Kultur ist die Hefe, nicht das Sahnehäubchen, heißt Neumanns Standard-Metapher dafür. Trotzdem schön, dass er wieder mal absahnt!

Kontakt:

Neue Osnabrücker Zeitung
Redaktion

Telefon: +49(0)541/310 207

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050548/100708786> abgerufen werden.